

# DGAP–News: Classic Minerals Limited erbohrt hochgradige Goldvererzung in Streichrichtung 1,2 km südlich des aktuellen Bohrgebietes auf Kat Gap

Autor: EQS Group, | 27.02.2020 06:39 | Copyright BörseGo AG 2000–2021

DGAP–News: Classic Minerals Limited

/ Schlagwort(e): Bohrerergebnis/Research Update

Classic Minerals Limited erbohrt hochgradige Goldvererzung in Streichrichtung 1,2 km südlich des aktuellen Bohrgebietes auf Kat Gap

27.02.2020 / 06:39

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

---

## 1. Einleitung

Das auf Western Australia fokussierte Goldexplorations- und Entwicklungsunternehmen Classic Minerals Limited (ASX. CLZ) ("Classic" oder "das Unternehmen") gibt bekannt, dass das Unternehmen die Analyseergebnisse aus seinem laufenden RC- Bohrprogramm auf dem Goldprojekt Forrestania (FGP) erhalten hat Projekt. Das Projekt liegt im australischen Bundesstaat Western Australia.

### Die wichtigsten Punkte:

- Kurze RC-Bohrungen über eine einzelne Traverse haben eine **hochgradige Goldvererzung in Streichrichtung 1,2 km südlich** des aktuellen Bohrgebietes am Granit-Grünstein-Hauptkontakt durchteuft.
- Die **Goldvererzung ist in Quarzgängen innerhalb des Granits beherbergt, der an den Kontakt grenzt. Der Granit ist in Art und Aufbau mit dem Granit im Hauptbohrgebiet auf Kat Gap identisch.**
- Das beste Ergebnis der RC-Bohrungen ist:

**8 m mit 7,91 g/t Gold ab 60 m Tiefe (einschließlich 4 m mit 13,56 g/t Gold ab 60 m)**

- Die jüngsten geologischen Erkundungsarbeiten am Granit-Grünstein-Kontakt nach den jüngsten Buschbränden haben an der Oberfläche Stellen mit signifikanten Mengen von Quarzschutt aufgedeckt. Der Quarzschutt beginnt am querschlägigen Proterozoic Dyke (proterozoischer Intrusionsgang) und erstreckt sich nach Süden über die gesamte Streichlänge von 1,2 km.
- Die RC-Bohrungen auf Kat Gap sind im Gange.

Die Bohrergebnisse aus Kat Gap haben eine signifikante Zone mit hochgradiger Goldvererzung am Granit-Grünstein-Kontakt geliefert. Diese Zone befindet sich in Streichrichtung 1,2 km südlich von Classics Hauptbohrgebiet auf Kat Gap. Kat Gap liegt strategisch günstig etwa 70 km südsüdöstlich des Goldprojekts Forrestania des Unternehmens, das die Goldressourcen Lady Magdalene und Lady Ada beherbergt.

Dean Goodwin, CEO von Classic, sagte: *"Dieses Ergebnis ist eine aufregende Entwicklung für Kat Gap und das Unternehmen. Um 1,2 km von unserem Hauptbohrgebiet nach Süden zu gehen und eine Theorie zu testen, dass historische RC-Bohrungen nicht tief genug eingedrungen sind, und dann Gold im Granit mit nur 3 Bohrungen zu erbohren, war äußerst zufriedenstellend. Ich hatte auf einige akzeptable Goldtreffer im Granit unterhalb der*

früheren Bohrungen gehofft, aber es ist absolut großartig, **hochgradiges Freigold auf Anhieb anzutreffen!** Dieser Abschnitt ist hochgradigen Goldzonen sehr ähnlich, die in unserem Hauptbohrgebiet durchteuft wurden, wonach es einen hochgradigen Kernbereich beherbergt. **Viele der Bohrabschnitte auf Kat Gap zeigen diese hochgradigen Bohrkernereigenschaften.**

Vor zwei Wochen ging ein großer Buschbrand durch das Gebiet Kat Gap und verbrannte effektiv alle Sträucher sowie das Blatt- und Rindenmaterial, das den Boden bedeckte. Zum ersten Mal können wir Aufschlüsse und verdeckte Ausstriche entlang des Granit-Grünstein-Kontakts beobachten. Kürzlich bin ich den gesamten Kontakt vom Süden des Intrusionsganges bis zum Bohrgerät entlang abgegangen, eine Entfernung von 1,2 km. Ich war sehr erfreut, **verdeckte Ausstriche und stellenweise Quarzschutt entlang der Kontaktzone bis zum Bohrgerät zu sehen. Dies ist ein sehr gutes Zeichen dafür, dass eine weitere Goldvererzung in der Lücke zwischen diesem jüngsten hochgradigen Ergebnis und dem derzeitigen Schwerpunkt unserer Bohrungen auf Kat Gap entdeckt wird.** Es gibt keinen geologischen Grund, warum die Goldvererzung dort nicht vorkommen sollte. In Anbetracht der geringen Anzahl historischer RC-Bohrungen, die zwischen dem querschlägigen Proterozoic Dyke und diesem jüngsten Abschnitt niedergebracht wurden und wovon die meisten dieser Bohrungen nicht tief genug in den Granit eingedrungen sind, **sollten wir in der Zukunft noch aufregendere Ergebnisse sehen."**

**Abbildungen, Tabellen und Anhänge in dieser Meldung können Sie in der originalen englischen Pressemitteilung ansehen.**

**Tabelle I darin zeigt: Die wichtigsten Bohrergebnisse**

## **2. Aktuelle Bohrungen auf Kat Gap**

Classic hat 3 RC-Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 221 m auf einer einzelnen Traverse in Streichrichtung 1,2 km südlich des Hauptbohrgebietes auf Kat Gap niedergebracht. Die Bohrungen wurden niedergebracht, um einer einzelnen historischen RC-Bohrung weiter nachzugehen, die 1 m mit 11,20 g/t Au (FKGP009) lieferte, aber auch um eine hochgradige Goldvererzung zu überprüfen, die tiefer im Granit angrenzend an den Granit-Grünstein-Hauptkontakt liegt. Die historischen RC-Bohrungen wurden nicht tief genug in den Wirtsgranit niedergebracht. Viele dieser Bohrungen drangen nur 8-12 m in den Granit ein. **Die Bohrungen von Classic haben gezeigt, dass eine hochgradige Goldvererzung nicht nur im Kontaktbereich vorkommt, sondern in vielen Fällen mehr als 15 m tief im Granit auftritt.** Der Abschnitt in FKGR145 wurde in einer Entfernung von 14 m vom Kontakt im Granit erbohrt. Die historischen RC-Bohrungen in der gleichen Sektion wurden nur bis zu 10 m tief in den Granit niedergebracht. **Von den drei Bohrungen wurden nur zwei, FKGR145 und FKGR146, zur frühzeitigen Analyse eingereicht.**

Die Goldvererzung ist in Rauchquarzgängen innerhalb des Granits beherbergt, der an den Kontakt grenzt. Der Granit ist in Art und Aufbau mit dem Granit im Hauptbohrgebiet auf Kat Gap identisch. **In Bohrung FKGR145 war das Gold in den Quarzsplittern und der Goldwaschpfanne deutlich sichtbar.**

Kürzlich ging ein großer Buschbrand durch das Gebiet Kat Gap und verbrannte effektiv alle Sträucher sowie das Blatt- und Rindenmaterial, das den Boden bedeckte. So konnten Geologen zum ersten Mal Aufschlüsse und verdeckte Ausstriche entlang des Granit-Grünstein-Kontakts beobachten. Vor Kurzem wurde entlang des Hauptkontakts von südlich des Intrusionsganges bis hinunter zur Bohrung FKGR145 eine geologische Erkundung durchgeführt. Dies ist eine Strecke von 1,2 km. Es wurden verdeckte Ausstriche und Stellen mit Quarzschutt entlang der Kontaktzone bis zum Bohrgerät beobachtet (siehe Abbildung 1). Dies ist ein sehr gutes Zeichen dafür, dass eine weitere Goldvererzung in der Lücke zwischen diesem jüngsten hochgradigen Ergebnis und dem derzeitigen Schwerpunkt unserer Bohrungen auf Kat Gap entdeckt wird. **Aufgrund der an der Oberfläche beobachteten Quarzmengen gibt es keinen geologischen Grund, warum die Goldvererzung nicht dort vorkommen sollte, da das Gold in Quarzgängen beherbergt ist.** Zwischen dem querschlägigen Proterozoic Dyke und diesem letzten Abschnitt wurden in der Vergangenheit nur wenige RC-Bohrungen niedergebracht. Die meisten dieser Bohrungen drangen nicht tief genug in den Granit ein.

**Abbildung 1 in der originalen englischen Pressemitteilung zeigt: Kat Gap – Draufsicht mit jüngsten und früheren RC-Bohrungen von Classic sowie signifikanten Goldabschnitten.**

### 3. Classics frühere RC-Bohrungen auf Kat Gap

Classic hat vor dem jüngsten RC-Bohrprogramm 8 separate Bohrkampagnen auf Kat Gap durchgeführt. Zwischen Mai 2018 und Januar 2020 wurden insgesamt 143 Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 11.044 m niedergebracht, die alle signifikante Abschnitte mit einer hochgradigen Goldvererzung lieferten. Der Großteil der Bohrungen ist relativ kurz, bis zu einer vertikalen Tiefe von etwa 60 m unter der Oberfläche. Sie deckten den Granit-Grünstein-Kontakt über eine Streichlänge von ungefähr 500 m ab. Das Hauptbohrgebiet befand sich in erster Linie auf und neben beiden Kontaktzonen eines querschlägigen Proterozoic Dyke, wo er den Granit-Grünstein-Hauptkontakt kreuzt. An dieser Stelle wurde die Goldvererzung signifikant angereichert.

Zu den besseren Ergebnissen der acht Bohrprogramme zählen:

- 8 m mit 19,05 g/t Au ab 32 m Tiefe, einschließlich 4 m mit 28,80 g/t Au in FKGR008
- 12 m mit 7,52 g/t Au ab 39 m Tiefe, einschließlich 2 m mit 20,20 g/t Au in FKGR006
- 12 m mit 5,39 g/t Au ab 30 m Tiefe, einschließlich 1 m mit 20,80 g/t Au in FKGR012
- 10 m mit 30,78 g/t Au ab 28 m Tiefe, einschließlich 2 m mit 116,10 g/t Au in FKGR018
- 10 m mit 4,18 g/t Au ab 26 m Tiefe, einschließlich 1 m mit 15,10 g/t Au in FKGR022
- 9 m mit 8,08 g/t Au ab 95 m Tiefe, einschließlich 1 m mit 62,30 g/t Au in FKGR025
- 3 m mit 38,33 g/t Au ab 21 m Tiefe, einschließlich 1 m mit 111,00 g/t Au in FKGR039
- 5 m mit 5,61 g/t Au ab 6 m Tiefe, einschließlich 1 m mit 12,00 g/t Au in FKGR040
- 3 m mit 14,10 g/t Au ab 10 m Tiefe, einschließlich 1 m mit 37,40 g/t Au in FKGR042
- 3 m mit 9,64 g/t Au ab 20 m Tiefe, einschließlich 1 m mit 25,10 g/t Au in FKGR043
- 10 m mit 8,17 g/t Au ab 7 m Tiefe, einschließlich 1 m mit 66,20 g/t Au in FKGR059
- 7 m mit 24,34 g/t Au ab 24 m Tiefe, einschließlich 1 m mit 78,50 g/t Au in FKGR060
- 9 m mit 15,21 g/t Au ab 22 m Tiefe, einschließlich 1 m mit 58,30 g/t Au in FKGR061
- 7 m mit 9,55 g/t Au ab 89 m Tiefe, einschließlich 1 m mit 42,40 g/t Au in FKGR063
- 13 m mit 4,91 g/t Au ab 33 m Tiefe, einschließlich 1 m mit 22,00 g/t Au in FKGR090
- 8 m mit 8,26 g/t Au ab 58 m Tiefe, einschließlich 1 m mit 21,80 g/t Au in FKGR092
- 9 m mit 20,94 g/t Au ab 123 m Tiefe, einschließlich 1 m mit 125,00 g/t Au in FKGR095
- 3 m mit 20,70 g/t Au ab 39 m Tiefe, einschließlich 1 m mit 37,40 g/t Au in FKGR113
- 6 m mit 4,84 g/t Au ab 59 m Tiefe, einschließlich 1 m mit 17,50 g/t Au in FKGR114
- 4 m mit 5,85 g/t Au ab 18 m Tiefe, einschließlich 1 m mit 13,40 g/t Au in FKGR120
- 3 m mit 13,18 g/t Au ab 143 m Tiefe, einschließlich 1 m mit 27,80 g/t Au in FKGR133
- 6 m mit 11,54 g/t Au ab 20 m Tiefe, einschließlich 2 m mit 25,95 g/t Au in FKGR139

*Abbildung 2 zeigt: FGP-Liegenschaft in Rot – oben*

*Abbildung 3 zeigt: Bohrungen im Februar 2020 – FKGR145 – oben*

#### 4. Über das Goldprojekt Forrestania

Die FGP-Liegenschaften (ausgenommen Kat Gap) sind unter dem Namen von Reed Exploration Pty Ltd registriert, einer hundertprozentigen Tochtergesellschaft der an der ASX notierten Hannans Ltd (ASX: HNR). Classic hat 80 % der Goldschürfrechte auf den FGP-Liegenschaften von einer dritten Partei erworben, während Hannans seine 20 %-Beteiligung an den Goldschürfrechten beibehält. Zur Vermeidung von Missverständnissen besitzt Classic Ltd eine **100 %-Beteiligung an den Schürfrechten für Gold auf den Liegenschaften Kat Gap** sowie Schürfrechte für Metalle außer Gold, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Nickel, Lithium und andere Metalle.

**Das FGP beherbergt eine vorhandene Mineralressource von 7,27 Mio. Tonnen mit 1,33 g/t für 311.050 Unzen Gold**, die gemäß dem JORC-Code (2012) klassifiziert und berichtet wurde. Eine kürzlich durchgeführte Scoping-Studie (siehe Pressemitteilung vom 2. Mai 2017) legt sowohl die technische und als auch finanzielle Durchführbarkeit des Projekts nahe. Die aktuellen Mineralressourcen für Lady Ada und Lady Magdalene nach dem Abbau sind in der folgenden Tabelle aufgeführt.

Weitere technische Details zur Mineralressourcenschätzung finden Sie weiter unten und in der JORC-Tabelle 1, die den Pressemitteilungen vom 18. Dezember 2019 und 21. Januar 2020 beigelegt ist.

#### **Anmerkungen zur Tabelle:**

1. Die Mineralressource ist gemäß JORC, Ausgabe 2012, klassifiziert.
2. Der Stichtag für die Mineralressourcenschätzung ist der 21. Januar 2020.
3. Die mineralische Ressource ist in FGP-Liegenschaften beherbergt.
4. Die Schätzungen werden gerundet, um das derzeitige Vertrauen in diese Ressourcen widerzuspiegeln.
5. Die Mineralressource wird mit einem Cut-Off-Gehalt von 0,5 g/t Au angegeben.
6. Die Erschöpfung der Ressource durch den historischen Tagebau wurde in Betracht gezogen.

#### **Im Namen des Board of Directors**

Dean Goodwin, CEO

Classic Minerals Limited  
71 Furniss Road, Landsdale WA 6065  
PO Box 1318, Wangara DC WA 6947

Tel. +61-8-6305 0221

[www.classicminerals.com.au](http://www.classicminerals.com.au)

[contact@classicminerals.com.au](mailto:contact@classicminerals.com.au)

#### **Im deutschsprachigen Raum:**

AXINO Media GmbH  
Fleischmannstraße 15  
73728 Esslingen am Neckar

Tel. +49-711-82 09 72 11

Fax +49-711-82 09 72 15  
office@axino.de  
www.axino.de

*Dies ist eine Übersetzung der ursprünglichen englischen Pressemitteilung. Nur die ursprüngliche englische Pressemitteilung ist verbindlich. Eine Haftung für die Richtigkeit der Übersetzung wird ausgeschlossen.*

---

27.02.2020 Veröffentlichung einer Corporate News/Finanznachricht, übermittelt durch DGAP – ein Service der EQS Group AG.

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Die DGAP Distributionsservices umfassen gesetzliche Meldepflichten, Corporate News/Finanznachrichten und Pressemitteilungen.

Medienarchiv unter <http://www.dgap.de>

---

Sprache:

Deutsch

Unternehmen:

Classic Minerals Limited

71 Furniss Road

WA 6065 Landsdale

Australien

Telefon:

(08) 6305 0221

Internet:

[www.classicminerals.com.au](http://www.classicminerals.com.au)

ISIN:

AU000000CLZ3

WKN:

AONA2L

Börsen:

Freiverkehr in Berlin, Frankfurt

EQS News ID:

984775

Ende der Mitteilung

## Im Artikel besprochene Instrumente

<b>Classic Minerals Ltd...</b>	<b>Tradegate</b>	<b>09.04.2021</b> <b>18:49:49</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-20,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief

Stand: 11.04.2021 23:20:51

# Risikohinweis & Haftungsausschluss gemäß § 15 und § 17 AGB BörseGo AG

## § 15 Haftung

15.1 Soweit Nutzer Inhalte in Diskussionsforen, sogenannten Streams, Chats oder Blogs einstellen und dort Ratschläge oder Anlagetipps erteilen, handelt es sich ausschließlich um von den betreffenden Nutzern verantwortete Inhalte. BörseGo stellt insofern lediglich das Medium technisch zur Verfügung und ist nicht für die Genauigkeit, Richtigkeit oder Verlässlichkeit dieser Inhalte verantwortlich. Insbesondere ist BörseGo nicht für Verluste oder Schäden haftbar, die dem Nutzer dadurch entstehen, dass dieser auf eine solche Information vertraut.

15.2 Resultieren Schäden des Nutzers aus dem Verlust von Daten, so haftet BörseGo hierfür unabhängig von einer etwaigen Beteiligung nicht, soweit die Schäden durch eine zweckgemäße, regelmäßige und vollständige Sicherung aller relevanten Daten durch den Nutzer vermieden worden wären.

15.3 Im übrigen haften BörseGo, ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur bei Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), das heißt solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. BörseGo haftet weiterhin für Schäden, die aus dem Fehlen zugesicherter Eigenschaften beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von BörseGo, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

15.4 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (vgl. Ziff. 15.3) haftet BörseGo nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

15.5 Weitergehende Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

## § 17 Risikohinweis

Die Informationen und Services auf den Portalen von BörseGo wenden sich an registrierte sowie nichtregistrierte Nutzer. Die Angebote, die der Nutzer auf den Portalen von BörseGo findet, richten sich jedoch ausdrücklich nicht an Personen in Ländern, die das Vorhalten bzw. den Aufruf der darin eingestellten Inhalte untersagen, insbesondere nicht an US-Personen im Sinne der Regulation S des US Securities Act von 1933 sowie Internet-Nutzer in Großbritannien, Nordirland, Kanada und Japan. Jeder Nutzer ist selbst verantwortlich, sich über etwaige Beschränkungen vor Aufruf der Portale zu informieren und diese einzuhalten.

Insbesondere weist BörseGo hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Soweit BörseGo Börsen- oder Wirtschaftsinformationen, Kurse, Indizes, Preise, Nachrichten, Marktdaten sowie sonstige allgemeine Marktinformationen auf ihren Portalen bereitstellt, dienen diese nur zur Information und zur Unterstützung der selbstständigen Anlageentscheidung des Nutzers. Auch wenn BörseGo alle eingebundenen Informationen sorgsam überprüft, erhebt BörseGo keinen Anspruch auf inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität. Es obliegt dem Nutzer selbst, die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Daten zu überprüfen. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, Kursdaten von Drittquellen. Die genannten Informationen stellen keine Aufforderung zum Kaufen, Halten oder Verkaufen von Wertpapieren und derivativen Finanzprodukten dar und begründen kein individuelles Beratungs- oder Auskunftsverhältnis. Sie sind keine Rechts-, Steuer- oder sonstige Beratung und können eine solche auch nicht ersetzen.

Bevor der Nutzer Investmententscheidungen trifft, sollte er sich sorgfältig über die Chancen und Risiken des Investments informiert haben. Aus einer positiven Wertentwicklung eines Finanzprodukts in der Vergangenheit kann keinesfalls auf zukünftige Erträge geschlossen werden. BörseGo übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen, die von BörseGo als vertrauenswürdig erachtet wurden, für bereitgestellte Handelsanregungen sowie für deren Vollständigkeit.

Leser sowie Teilnehmer an multimedialen Veranstaltungen wie Webinare, Online-Seminare, Seminare oder Vortragsveranstaltungen, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko.

BörseGo übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Eine Haftung von BörseGo für die Inhalte derartiger Internetseiten ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

**Stand: September 2019**

Das Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch nur bei auszugsweiser Verwertung, bei der BörseGo AG. Alle Rechte vorbehalten.

[www.boerse-go.ag](http://www.boerse-go.ag) © BörseGo AG

Aktiengesellschaft mit Sitz in München – Registergericht: Amtsgericht München – Register-Nr: HRB 169607 – Vorstand: Robert Abend, Christian Ehmig, Johannes Pfeuffer, Thomas Waibel – Aufsichtsratsvorsitzende: Dipl.-Kff. Jutta Hofbauer – Umsatzsteueridentifikationsnummer gemäß § 27a UStG: DE207240211

München, 2021